

## Fachgruppe „Elder Mediation“ im Bundesverband MEDIATION e. V.

### Wer wir sind

In der Fachgruppe Elder Mediation organisieren wir uns als qualifizierte Mediatorinnen und Mediatoren die in freier Praxis arbeiten und aus allen Regionen Deutschlands kommen. Aus unseren persönlichen und beruflichen Erfahrungen halten wir das Ansprechen und Klären von Fragen des Alters und Älterwerdens zu einem möglichst frühen Zeitpunkt für wichtig und eine besondere Herausforderung. Um auf diesem Gebiet professionell bei Entscheidungsfindung und Konflikten unterstützen zu können, pflegen wir intensiven fachlichen Austausch miteinander und nehmen an Fortbildungen teil. Wir halten engen Kontakt zu anderen Netzwerken, Experten und Kooperationspartnern im Umfeld unserer Arbeit. Weitergehende Informationen bietet unsere Website: [fg-elder-mediation.bmev.de](http://fg-elder-mediation.bmev.de)

### Kontakt

Bei Fragen oder Wunsch nach persönlichem Kontakt erreichen Sie das Leitungsteam der Fachgruppe unter: [fg-elder-mediation@bmev.de](mailto:fg-elder-mediation@bmev.de), 069-76892135

Überreicht von:



**Carsten Quednow**  
Strittmatt 184 | 79733 Görwihl | 0173 65 25 0 85  
[quednow.de](http://quednow.de) | [carsten@quednow.de](mailto:carsten@quednow.de)



Bundesverband MEDIATION e. V.  
Wittestraße 30 K, 13509 Berlin  
[www.bmev.de](http://www.bmev.de)

Gestaltung: Grafikatelier Köhler, [www.die-visiomatic.de](http://www.die-visiomatic.de);  
Fotos: photocase.de, fotolia.de, istockphoto.com

Bundesverband  
**MEDIATION**  
[www.bmev.de](http://www.bmev.de)



## Elder Mediation

... wenn Alter und Älterwerden eine Rolle spielen in Fragen und schwierigen Situationen

- des Zusammenlebens und der Lebensführung
- der Arbeitsgestaltung, der Unternehmensnachfolge und des Erbes
- der Autonomie und der Pflege

... damit guter Austausch auch über schwierige Themen möglich wird und passende Lösungen gefunden werden.



[www.bmev.de](http://www.bmev.de)

# Elder Mediation

**kann helfen, wichtige Altersfragen zu lösen:**

## **Senioren**

Wie kann ich auch mit gesundheitlichen Einschränkungen weiter in meiner Wohnung bleiben? Welche Hilfsangebote gib es? Was kann ich von meinen Kindern erwarten?

## **Familien**

Was wird wenn die betagten Eltern Unterstützung brauchen? Was kann die Familie leisten? Wer kann sonst helfen? Welche Dienstleistungen sind sinnvoll?

## **Paare**

Welche Regelungen wollen wir fürs Alter treffen? Wer soll wofür benannt und eingesetzt werden in Vollmachten, Testament, Verfügungen?

## **Betrieb**

Wie arbeiten jüngere und ältere Mitarbeiter konstruktiv zusammen? Wie lassen sich Beruf und Pflege von Angehörigen miteinander vereinbaren? Wer wird mein Nachfolger?

## **Pflegedienst/Pflegeheim**

Wie lässt sich ein gutes Miteinander von Angehörigen und MitarbeiterInnen erreichen?

## **Wohngemeinschaften**

Welche Regeln sollen gelten? Wie viel Mitwirkung ist gewünscht und möglich?



**In Gesprächen, die von Mediatorinnen und Mediatoren gestaltet und geleitet werden, kann es ...**

**Raum dafür geben, dass ...**

- alle Beteiligten ihre Bedürfnisse und Wertvorstellungen zur Sprache bringen
- Ansprüche und Rollen geklärt werden
- schwierige Themen wie Krankheit, Tod und Sterben angesprochen werden können
- verfügbare Ressourcen ermittelt werden

**und so gemeinsam ...**

- belastende Fragen gelöst werden
- Aufgaben verteilt werden
- Absprachen getroffen werden
- Perspektiven für die Zukunft geschaffen werden.

